



Mein Lebenshaus

auf festem Grund

Jeder, der diese meine Worte hört und sie tut, ist wie ein kluger Mann, der sein Haus auf Fels baute. (Mt. 7,24)

TEIL I: DAS FUNDAMENT

Text: Mt. 7, 24-27; Röm 7,18-24; 1. Kor. 15,1-5; 1.Kor.3,10-15; Gal. 5,13a.16-25

KERNGEDANKEN: Unser Lebenshaus mit seinen unterschiedlichen Zimmern steht als Bild für unser Leben mit all unseren Alltagsbezügen. Wie können wir Gott ein „Haus bauen“, das ihm in allen Bereichen die Ehre gibt und bis in die Ewigkeit Bestand hat? Jesus gibt uns die Antwort: Indem wir Gottes Wort nicht nur hören, sondern **tun!**

Welches Fundament ist aber wirklich tragfähig? Unser eigenes Tun? Wenn wir ehrlich sind, wissen wir, dass unser Gehorsam immer wieder brüchig ist, es in unserem Leben Bereiche gibt, in denen wir nicht konsequent nach Gottes Wort leben.

Das einzige Fundament, das Gottes heiligem Willen auch im Gericht standhalten kann, ist das Evangelium, die Frohe Botschaft, dass Jesus am Kreuz bereits all unsere Sünde getragen hat. (1. Kor. 15,1-5) Auf diesen Grund seiner Gnade dürfen und sollen jetzt wir unser Lebenshaus bauen, das in allem Gott gefällt und in Ewigkeit Bestand hat. (1. Kor. 3,10-15)

Dafür hat uns Jesus befreit und uns seinen Geist geschenkt, damit wir durch ihn der Sünde widerstehen und ein heiliges Leben führen können und immer mehr sein Charakter in uns Gestalt gewinnt. (Gal. 5,13-25). Dazu schenkt er uns sogar noch *das Wollen und Vollbringen über unseren guten Willen hinaus!* (Phil.2,13)

Wie kann ich das praktisch leben?

1. Schau nicht zuerst auf dein Versagen, sondern darauf, was Jesus bereits für dich getan hat! Er liebt dich auch in deiner Unvollkommenheit!
2. Identifiziere dich nicht mit deiner Sünde, sondern sieh dich neu in Christus! In ihm bist du schon frei von dieser falschen Gewohnheit/Abhängigkeit!
3. Hab Geduld mit dir und gib nicht auf! Jesus glaubt an dich und hilft dir Schritt für Schritt in die Freiheit hineinzukommen, die er für dich errungen hat!

ANREGUNGEN:

1. Wie tief hast du das Evangelium verstanden und lebst du im Alltag daraus? Lies die angegebenen Bibelstellen im Gebet und ergreife sie für dich persönlich neu!
2. Überlege ehrlich: Auf welchem Fundament steht dein Lebenshaus? Worauf baust du? Auf dein eigenes Bemühen oder auf das, was Jesus am Kreuz für dich getan hat?
3. Wie sehr lebst du im Alltag und gerade in deinen umkämpften Lebensgewohnheiten aus der Gnade Gottes und streckst dich nach der Kraft des Heiligen Geistes aus?
4. Tauscht aus: Wo hat Gott mir geholfen, eine Sünde/falsche Lebensgewohnheit los zu werden?